

Rechtschreibstrategien

1. Ich trenne das Wort in einzelne Silben.

Beispiel: licht – durch – läs – sig (So höre ich beide „s“.)

2. Ich bilde bei Nomen den Plural.

Beispiel: Turn – schu – he (So höre ich das „h“.)

3. Ich bilde bei Adjektiven die Steigerungsform.

Beispiel: ruhig – ruhiger (So höre ich das „g“.)

4. Ich bilde bei Verben den Infinitiv.

Beispiel: rennt – rennen (So höre ich beide „n“.)

5. Ich setze vor das Wort einen Artikel.

Beispiel: die Mitte (So erkenne ich das Nomen und schreibe das Wort groß.)

6. Ich suche ein verwandtes Wort aus der Wortfamilie.

Beispiel: gläubig: Glauben – glaubhaft – glaubwürdig
(So erkenne ich den Wortstamm: „au“, nicht „eu“.)

7. Ich denke über den Sinn des Wortes nach.

Beispiel: Das sollte man *können* oder
Sein *Können* beeindruckte die Prüfer.
(So erkenne ich, ob es sich um ein Nomen oder ein Verb handelt.)

8. Ich achte auf die Endung des Wortes.

Beispiel: Großschreibung bei: -schaft; -tum; -heit; -keit; -nis; -ung
Kleinschreibung bei: -isch; -ig; -lich; -sam; -bar; -haft

9. Ich beachte das Signalwort.

Beispiel: Großschreibung nach: etwas, viel, wenig, manches, nichts.
viel Gutes, wenig Nützliches, manches Hässliche,
etwas Schönes, nichts Brauchbares
(Das Signalwort signalisiert, dass eine Großschreibung folgt.)

Rechtschreibstrategien

Wenn man nicht weiß, wie ein bestimmtes Wort geschrieben wird, nimmt man ein Wörterbuch zur Hand und das Problem ist gelöst.

Was tun, wenn kein Wörterbuch vorhanden ist?

Rechtschreibstrategien anwenden!

Rechtschreibstrategien sind Möglichkeiten, mit deren Hilfe du herausfinden kannst, wie ein bestimmtes Wort geschrieben wird.

Mit diesen Rechtschreibstrategien wirst du Erfolg haben:

1. Zerlege das Wort in einzelne Silben!

Wenn du ein schwieriges Wort schreiben musst, trenne es in einzelne Silben, sprich sehr deutlich und mache zwischen den einzelnen Silben eine kurze Pause!
(Robotersprache!)

Beispiel: *Har-mo-ni-um*

Schreibe folgende Wörter so wie in Robotersprache auf!

Blumenkohl: _____

argumentieren: _____

beginnen: _____

deinesgleichen: _____

einloggen: _____

Flachzange: _____

Grammatik: _____

hochrechnen: _____

Juwelier: _____

Kasperletheater: _____

Laderampe: _____

Militarismus: _____

Ordnungszahl: _____

Pferdestärke: _____

Rückenmark: _____

schwefelhaltig: _____

2. Bilde bei Nomen den Plural des Wortes!

Die erste Möglichkeit, ein Wort zu verlängern, besteht darin, bei Nomen den Plural zu bilden.

Häufig hilft diese Strategie, zu entscheiden, ob ein Wort auf „d“ oder „t“, auf „b“ oder „p“, auf „g“ oder „k“ endet.

Beispiel: *der Hund – die Hunde*

Bilde den Plural!

der Wald – _____ das Amt – _____

die Fabrik – _____ der Sarg – _____

der Dieb – _____ das Heft – _____

die Tat – _____ der Grund – _____

3. Bilde bei Adjektiven die Steigerungsform!

Die zweite Möglichkeit, ein Wort zu verlängern, besteht darin, Adjektive zu steigern!

Beispiel: *dünn – dünner, am dünnsten*

Bilde die Steigerungsformen!

treu – _____ hart – _____

mild – _____ stark – _____

zäh – _____ schwer – _____

ruhig – _____ kurz – _____

4. Bilde bei Verben die Infinitivform!

Die dritte Möglichkeit, ein Wort zu verlängern, besteht darin, bei Verben den Infinitiv zu bilden! („Wir“-Form!)

Beispiel: *lügt – lügen; er lügt – wir lügen*

Bilde den Infinitiv!

sie antwortet – _____ sie bekam – _____

er sprach – _____ er fiel – _____

es gelang – _____ es lag – _____

es regnete – _____ er schloss – _____

5. Setze vor das Wort einen Artikel!

Wenn du vor das Wort einen Artikel setzt, erkennst du, ob es sich um ein Nomen handelt.

Beispiel: *Garten – der Garten*

Kann man vor das Wort einen Artikel setzen? Entscheide: Groß- oder Kleinschreibung!

Arbeit – arbeit: _____ bedeuten – Bedeuten: _____

Eisen – eisen: _____ Fall – fall: _____

flach – Flach: _____ lärm – Lärm: _____

Tal – tal: _____ schmutzig – Schmutzig: _____

6. Suche ein verwandtes Wort aus der Wortfamilie!

Kennst du ein anderes Wort aus der Wortfamilie? Alle Wörter, die miteinander verwandt sind, werden (fast) gleich geschrieben. Die Voraussetzung ist, dass du das „verwandte“ Wort richtig schreiben kannst. Ist das der Fall, kannst du innerhalb einer Wortfamilie die richtige Schreibweise leicht ableiten.

Beispiel: *besitzen – Sitzung – Zweisitzer – Vorsitz: jeweils mit „tz“!*

Ergänze mit verwandten Wörtern aus der Wortfamilie!

unerfahren: _____

biegsam: _____

entziehen: _____

das Band: _____

7. Denke über den Sinn des Wortes nach!

Manchmal kann man die Schreibweise eines Wortes nicht „hören“, sondern kann sie nur aus dem Sinnzusammenhang erschließen. Hier musst du die Schreibweise der jeweiligen Bedeutung beachten!

Beispiel: *Viel Spaß! Der Apfel fiel vom Baum!*

Setze sinngemäß ein: Los oder los? Stadt oder statt?

Wir marschieren jetzt _____. Ich habe das große _____ gezogen.

An der Flussmündung liegt eine kleine _____. Wir planen jetzt _____

eines Museumsbesuches eine Führung durch das neue Stadion.